



Ideal für Pionierarbeit, zum Nachdenken und für Gespräche: das historische Ambiente des Schlosses Mondsee.

Netzwerken IM SCHLOSS

Selbstwirksamkeit. Geschickt Gehalt verhandeln. Macht und Ohnmacht. Spontan reden, klug formulieren. Netzwerken. Seit 15 Jahren bringt die Frauen:Fachakademie Schloss Mondsee mit Fortbildung Frauen vorwärts. Akademiegründerin Brigitte Maria Gruber über ihr Herzensprojekt und den siebten Lehrgang zu Management und Spiritualität.

Text: Petra Kinzl Fotos: Probst, Hotel Schloss Mondsee

Die Frauen:Fachakademie Schloss Mondsee steht für wertvolle Fortbildungsprogramme für Frauen, hohes Niveau, außergewöhnliche Referenten, historisches Ambiente mit besonderem Flair, Persönlichkeitsentwicklung, Begeisterung, Wertschätzung, gute Beziehungen und Vernetzung. Die stilvollen Seminarräume im ehemaligen Kloster und heutigen Schloss liefern eine entspannte Atmo-

sphäre sowie Ruhe und Kraft, ideal zum Nachdenken oder für interessante Gespräche. Dass nicht nur Professionalität im Beruf, sondern auch das Netzwerken eine wichtige Komponente im Female Leadership sei, lebt Geschäftsführerin und Akademieleiterin Brigitte Maria Gruber mit Leib und Seele vor. Ein Gespräch via Videocall.

OBERÖSTERREICHERIN: Frau Gruber, vor 15 Jahren fassten Sie den



Frauenförderung liegt ihr am Herzen: Akademiegründerin und -Leiterin, Mentorin, Netzwerkerin und Impulsgeberin Kons. Mag. Brigitte Maria Gruber

„Wir brauchen mehr weibliche Role Models.“

Akademieleiterin
Brigitte Maria Gruber

Entschluss, die Frauen:Fachakademie Schloss Mondsee zu gründen und stecken seither viel Herzblut hinein. Was war damals Ihre Motivation?

Brigitte Maria Gruber: Es begann mit dem Wunsch, Frauen auch hier am Lande die Möglichkeit zu bieten, ausgezeichnete Referentinnen und Referenten zu ausgewählten Themen im Schlossambiente zu erleben. Es geht darum, allen Frauen den Zugang zu Weiterbildung, Vernetzung und persönlicher Weiterentwicklung zu ermöglichen, um sie beruflich wie privat zu stärken und erfolgreich zu machen. Bei einem überparteilichen Polittraining habe ich damals das erste Mal gesehen, wie viel weitergeht, wenn 15 Frauen in einer Gruppe zusammenarbeiten, wie schnell wir mit- und voneinander lernen.

Heute genießt das zertifizierte Bildungsinstitut einen exzellenten Ruf weit



Geballte Frauenpower bei der Zertifikatsverleihung im Schloss Mondsee

über die Grenzen Oberösterreichs hinaus. Über 7.000 Frauen ließen sich von der Akademie bereits beflügeln und begeistern. Worauf sind Sie stolz?

Zu sehen, wenn die Frauen gestärkt aus den Programmen hervorgehen. Frauen erkennen zunehmend, dass es in ihrer eigenen Macht liegt zu gestalten. Dass sie Chefinnen sind im eigenen Leben. Das macht mich stolz.

Was ist das Spezielle am nächsten, bereits siebten, Management-Lehrgang ab November?

Da trifft Business auf Spiritualität und ganzheitliches Führen, das verspricht spannende Denkansätze. Dazu wird Erzabt Korbinian Birnbacher vom Stift St. Peter sein Praxiswissen einbringen und Kraftquellen aufzeigen. Es geht vor allem um Persönlichkeitsstärkung für Frauen in herausfordernden Zeiten. Ein einzigartiges Angebot für 16 Teilnehmerinnen, die wertorientiertes Führen erleben wollen.

Was macht den Erfolg der Frauen:Fachakademie aus?

Wir leisten in gewisser Weise Pionierarbeit. Beispielsweise hatten wir Werteseminare schon viel früher als anderswo. Die Kombination an Inhalten, die wir anbieten, ist einzigartig. Ein Geheimnis unseres Erfolgs ist auch die Vielfalt der Frauen, die unsere Lehrgänge besuchen – diese reicht von der Wiedereinsteigerin bis zur Angestellten, von der Führungskraft bis zur Unternehmerin. Netzwerke über den Lehrgang hinaus aufzubauen und zu pflegen ist auch ein wesentlicher Punkt für die Frauen.

Seminare, Management-Lehrgänge, Coaching, Mentoring und Programme für Firmen: An welche Frauen richten sich die vielfältigen Angebote?

Prinzipiell richten sich unsere Angebote an jede Frau, die weiterkommen, sich entwickeln und etwas bewegen will.

Eines der beliebtesten Seminare heißt „Was Frauen vorwärts bringt!“. Verraten Sie uns: Was bringt Frauen vorwärts?

Das Um und Auf ist ein gesunder Selbstwert. Zu erkennen, welches Können schlummert in mir. Und wie bringe ich dieses Können gut auf die Bühne. Ganz wichtig ist mir auch, auf gleicher Augenhöhe mit den Männern zu gestalten. In Gesellschaft und Wirtschaft.

Was wünschen Sie sich für die Frauen?

Wir brauchen viel mehr Frauen als Role Models. Die etwas bewegen, die etwas bewirken, die erzählen, wie sie ihre Karriere gestaltet und etwaige Stolpersteine gemeistert haben. Generell wünsche ich mir mehr Frauen, die Spuren hinterlassen, in Unternehmen und in der Gesellschaft. Und dass noch mehr Unternehmen die Vorteile von gemischten Teams erkennen. Für die Frauen:Fachakademie im Besonderen wünsche ich mir, weiterhin Karrieresprungbrett zu sein – mit unserem großen Netzwerk, unseren ausgewählten Inhalten sowie all unserem Herzblut und Engagement.

www.frauenfachakademie.at



Die OBERÖSTERREICHERIN vergibt in Kooperation mit der Frauen:Fachakademie Schloss Mondsee zwei Teilstipendien à € 750 für den im November startenden

Management-Lehrgang.

Teilnahme über unsere Webseite

www.dieoberoesterreicherin.at.

Teilnahmeschluss, 12. Oktober 2020.

MANAGEMENT UND SPIRITUALITÄT

Dieser persönlichkeitsstärkende Management-Lehrgang für Frauen umfasst sechs Module zu je 1,5 Tagen (Do. und Fr.) in der Frauen:Fachakademie Schloss Mondsee, drei Kaminesgespräche und 100 Minuten individuelles Karrierecoaching.

Zeitraum:

26. November 2020 bis 28. Mai 2021

Kosten:

€ 3.558 (Lehrgang und Karrierecoaching)

Infos, Anmeldung & Fördermöglichkeiten:

www.frauenfachakademie.at

Was Teilnehmerinnen sagen



„Die Raiffeisenbank Region Ried hat unter Begleitung von Mag. Brigitte Maria Gruber das Mentoringprogramm *Bewusst:Frauen* ins Leben gerufen. Ich freue mich auf ein erfolgreiches Folge-

programm und gratuliere der Frauen:Fachakademie zum 15-jährigen Bestehen.“

Direktorin Mag. Dagmar Inzinger-Dorfer,
Vorständin der Raiffeisenbank Region Ried



„Ein wertvoller Mosaikstein für die persönliche Weiterentwicklung. Auch das einzigartige Ambiente im Schloss Mondsee macht die Seminare zu einem wundervollen Erlebnis.“

Mag. Michaela Unger, Technische Universität Wien,
Geschäftsführung TU Career Center GmbH



„Ich schätze an der Frauen:Fachakademie die ausgezeichnete Wahl der Vortragenden sowie die höchst professionelle Betreuung im Vorfeld und vor Ort.“

Astrid Loidl, MA; Stv. Leiterin der Abteilung Personalentwicklung, Gender & Diversity Management an der Johannes Kepler Universität Linz